



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für
Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation UVEK

Bundesamt für Strassen ASTRA

Dokumentation

Ausgabe 2018 V1.00

Technische Beschreibung Fahrzeugrück- haltesysteme

System 2211, Teil A - Modifikation Schutzgitter

**Grundlage für die Durchführung des Konformitätsverfahrens
nach Norm EN 1317-5**

ASTRA 81002

ASTRA OFROU USTRA UVIAS

Impressum

Autoren / Arbeitsgruppe

Sabine Würmli (ASTRA N / SSI, Vorsitz)

Wolfgang Schüler (Ing.-Büro W. Schüler, Sachbearbeitung)

Übersetzung (Originalversion in Deutsch)

Herausgeber

Bundesamt für Strassen ASTRA

Abteilung Strassennetze N

Standards und Sicherheit der Infrastruktur SSI

3003 Bern

Bezugsquelle

Das Dokument kann kostenlos von der DTC AG, Bereich Passive Sicherheit, <https://www.dtc-ag.ch/>, zur Verfügung gestellt werden.

© ASTRA 2018

Abdruck - ausser für kommerzielle Nutzung - unter Angabe der Quelle gestattet.

Inhaltsverzeichnis

	Impressum	2
1	Einleitung	5
1.1	Zweck des Dokuments	5
1.2	Geltungsbereich	5
1.3	Adressaten	5
1.4	Inkrafttreten und Änderungen	5
2	Einzelheiten der zugelassenen Modifikation.....	6
2.1	Anwendung des Systems 2211 mit Winkelstahl-Schutzgitter.....	6
2.2	Kennzeichnung	6
3	Einbau	7
	Anhang	9
	Auflistung der Änderungen.....	17

1 Einleitung

1.1 Zweck des Dokuments

Die vorliegende Dokumentation behandelt Fahrzeurückhaltesysteme der Unterkategorie Schutzeinrichtungen. Sie dient der Durchführung des Konformitätsverfahrens nach Norm EN 1317-5 für Fahrzeurückhaltesysteme.

Die vorliegende Dokumentation ergänzt die Ziffern 3, 5.4 und 6.5 der Dokumentation

- ASTRA 81002, Technische Beschreibung Fahrzeurückhaltesysteme, System 2211, Teil A, Ausgabe 2012, V1.00

zur Durchführung des Konformitätsverfahrens nach Norm EN 1317-5 für die Verwendung von Schutzgittern als Modifikation des Systems 2211 zur Anwendung auf Kunstbauten.

1.2 Geltungsbereich

Der Geltungsbereich umfasst Fahrzeurückhaltesysteme mit der Bezeichnung 2211 gemäss der Richtlinie

- ASTRA 11005, Fahrzeurückhaltesysteme, Ausgabe 2013, V3.00.

1.3 Adressaten

Die vorliegende Dokumentation richtet sich an Hersteller von Fahrzeurückhaltesystemen, welche für das System 2211 mit Winkelstahl-Schutzgitter ein Konformitätsverfahren durchführen möchten sowie an die Montagefirmen.

Die zugehörigen Zeichnungen können zum Zweck der Projektierung verwendet werden.

1.4 Inkrafttreten und Änderungen

Dieses Dokument tritt am 31.01.2018 in Kraft. Die "Auflistung der Änderungen" ist auf Seite 17 dokumentiert.

2 Einzelheiten der zugelassenen Modifikation

2.1 Anwendung des Systems 2211 mit Winkelstahl-Schutzgitter

Es wird ein feuerverzinktes Winkelstahl-Schutzgitter auf der gesamten Systemhöhe eingesetzt, welches mit Gewindestangen M16 mit den Systempfosten verschraubt ist. Die Herstellung und Montage hat nach den im Anhang angefügten Zeichnungen zu erfolgen.

2.2 Kennzeichnung

Es sind folgende Teile dauerhaft und eindeutig lesbar zu kennzeichnen:

Tab. 2.1 Kennzeichnung der Systemkomponenten

Systemkomponente	Anbringen der CE-Kennzeichnung** in Kombination mit NB-Nr. der Zert.-Stelle	Herstellerkennzeichen	Herstellerinterne Zahlen- und / oder Nummernkombination zur Rückverfolgbarkeit
Planke Profil A	X	X	X
Handlauf 60'140	X	X	X
Stossblech Handlauf	X	X	X
C- Profil 50'100	X	X	X
Stossblech C-Profil	X	X	X
Pfosten IPE 100 mit Fussplatte	X	X	X
Winkelstahl-Schutzgitter	X	X	-
Schrauben	X*	X*	-

* Eine Kennzeichnung ist nicht erforderlich, wenn Schrauben von zertifizierten Schraubenherstellern bezogen werden und dementsprechend bereits gekennzeichnet sind.

** Für die Verwendung in der Schweiz ist die Anbringung der CE-Kennzeichnung (CE Zeichen) nicht zwingend erforderlich, aber für die eindeutige Zuordnung zu den in der Schweiz zwingend erforderlichen Konformitätsbescheinigungen empfehlenswert. Die Kennzeichnung mit dem Herstellerkennzeichen und die erforderliche Kennzeichnung zum Zweck der eindeutigen Rückverfolgbarkeit sind zwingend erforderlich.

3 Einbau

Der Einbau hat gemäss den im Anhang angefügten Systemzeichnungen und unter Beachtung der Ziffern 4 und 6 gemäss der nachstehenden Dokumentation zu erfolgen:

- ASTRA 81002, Technische Beschreibung Fahrzeurückhaltesysteme, System 2211, Teil A, Ausgabe 2012, V1.00.

Es wird empfohlen die Montage der Schutzgitter im Anschluss an die Montage der Planke Profil A und des C-Profiles vorzunehmen. Die Montage des Handlaufs sollte nach der Montage der Schutzgitter erfolgen.

Anhang

I	Anhang Teil A	11
I.1	Zeichnungen im PDF-Format.....	11

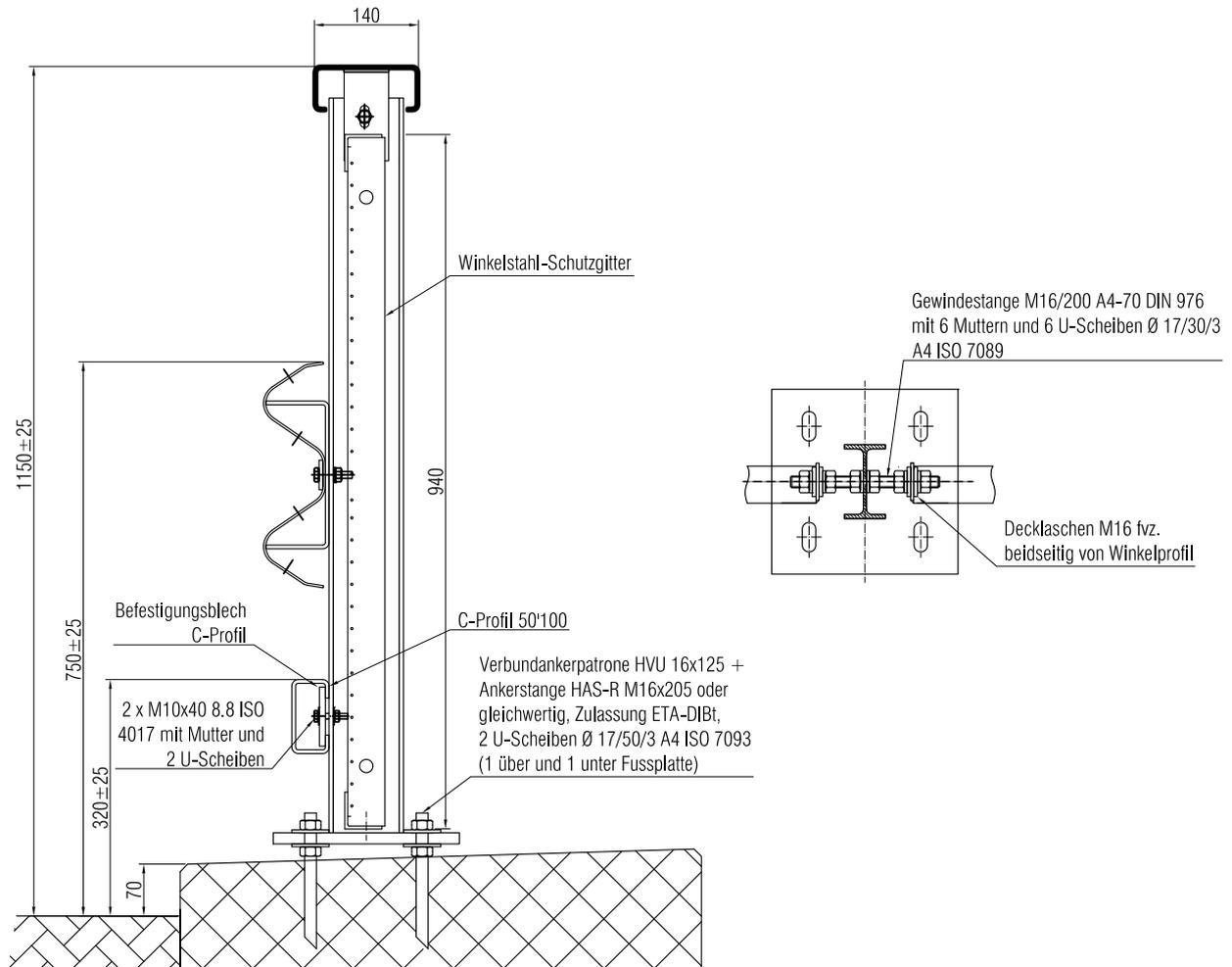
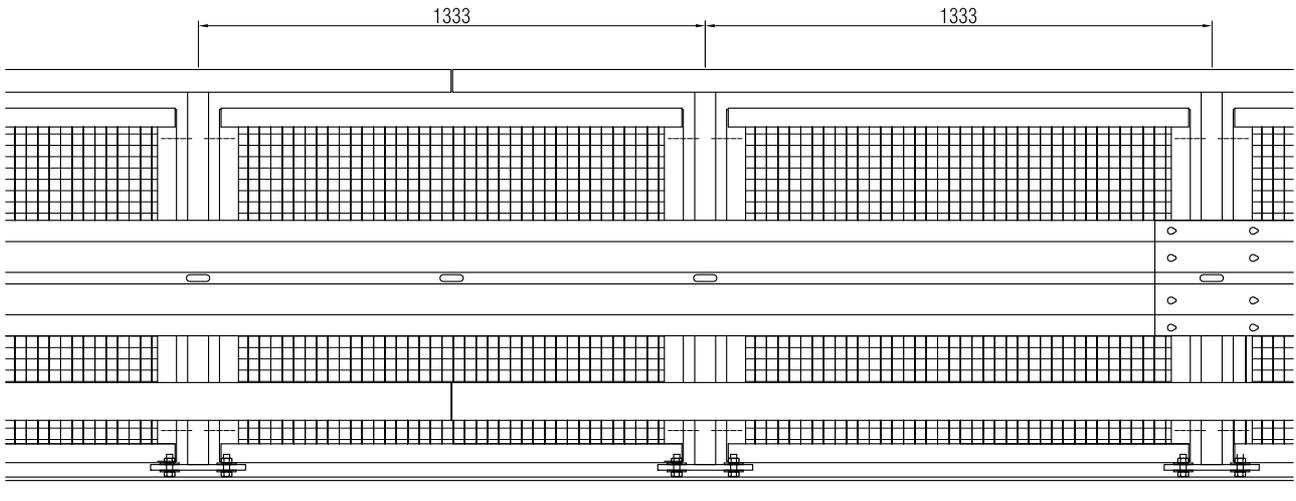
I Anhang Teil A

I.1 Zeichnungen im PDF-Format

2242 LS A - 60'140 1.33 m, System mit Schutzgitter

D 713 Winkelstahl-Schutzgitter 1220 x 940 mm

P 125 Pfosten IPE 100 mit Fussplatte für LS A - 60'140 mit Schutzgitter

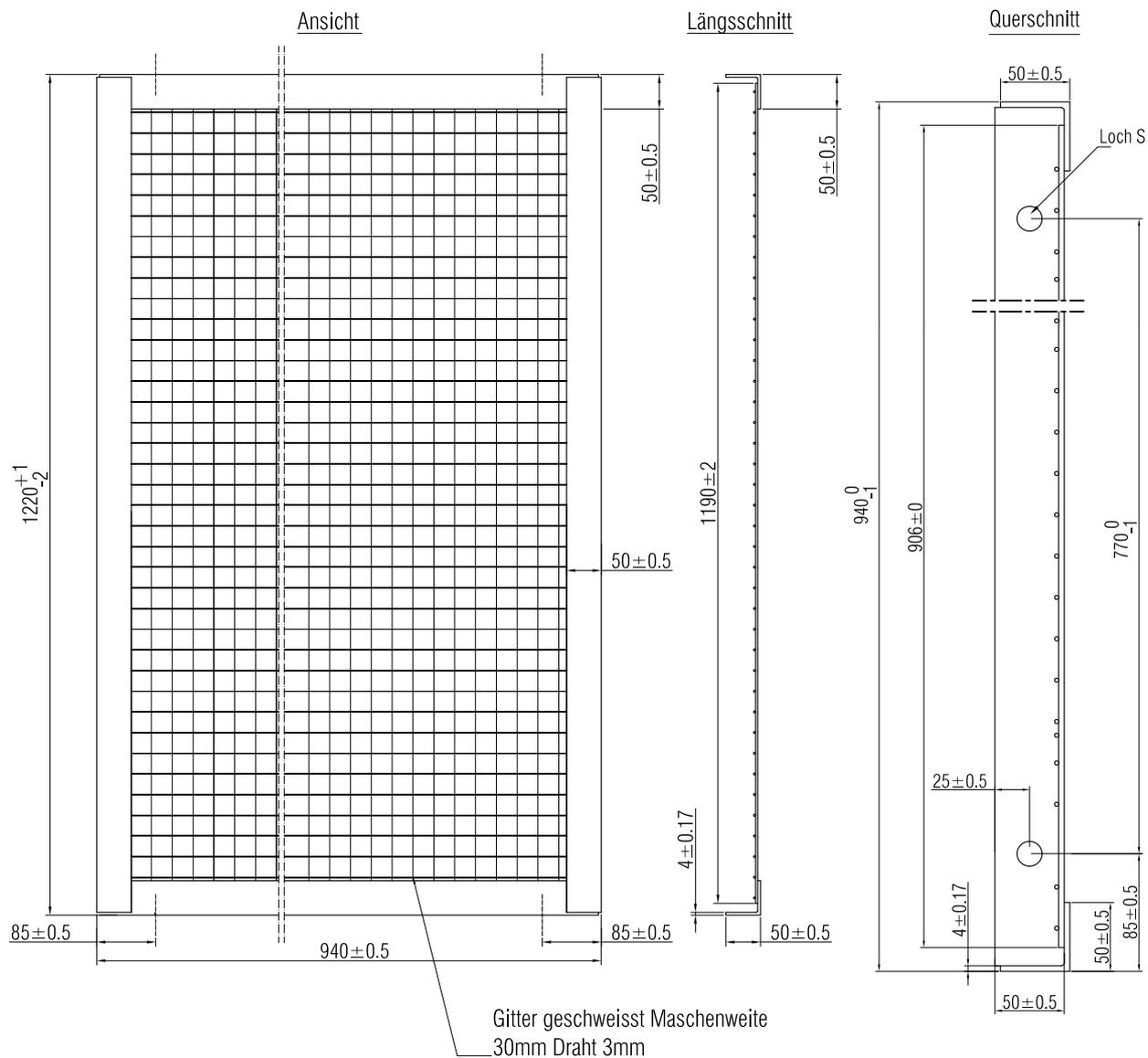


P 125 Pfosten IPE 100 mit Fussplatte für LS A - 60'140
L 611 C - Profil 50*100
D 121 Deckklasche M16
D 511 Stossblech C - Profil

D 512 Befestigungsblech C - Profil
D 713 Winkelstahl-Schutzgitter 1220 x 940 mm
S 119 M16 x 30 HRKS

Fahrzeurrückhaltesysteme
LS A - 60'140 1.33 m
System mit Schutzgitter

Masstab 1:10 1:20	Ausgabe	30.01.18
	ersetzt	
Zeichnung Nr. 2242		



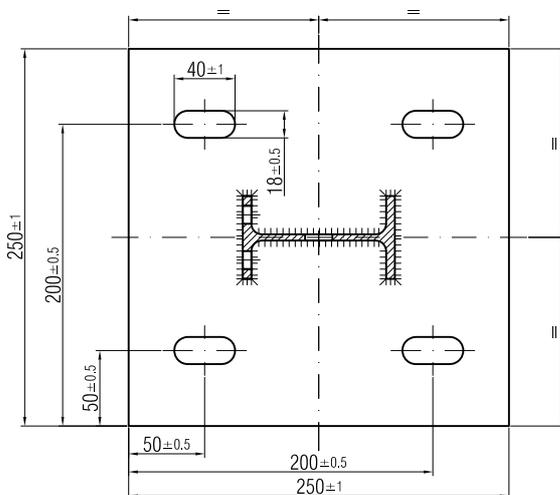
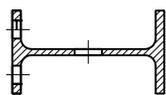
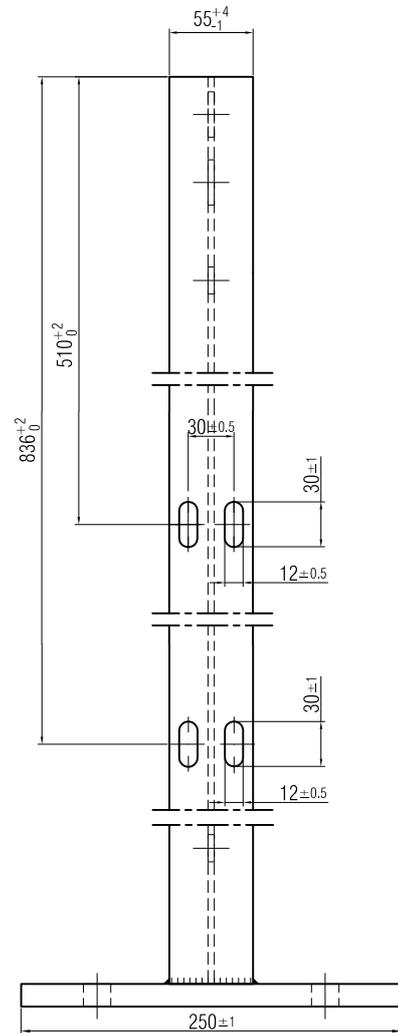
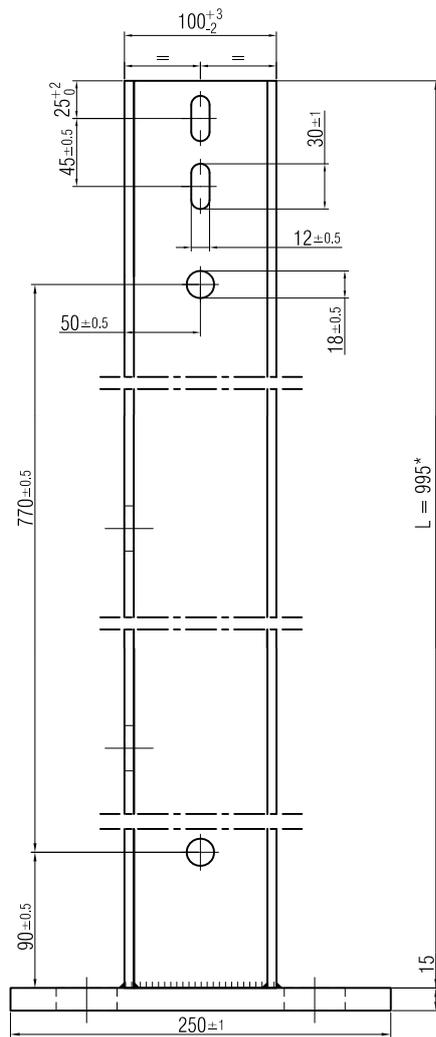
Detail Loch S



Schichtdicke Feuerverzinkung min. 70 µm
Gitter mit Rahmen vollständig verschweisst

Stahlqualität	S235 JR+AR	
Oberfläche	fvz. nach EN ISO 1461	
Schweisssnähte	a = 3 mm, EXC2: CC2/PC1	
Masstab	Ausgabe	30.01.18
1:2	ersetzt	
1:5		
1:10		
Zeichnung Nr.		
D 713		

Fahrzeurückhaltesysteme
Winkelstahl-Schutzgitter 1220 x 940 mm



* Die Massangabe bezieht sich auf eine Anschlaghöhe des Konsolkopfs von 70 mm

Fahrzeurückhaltesysteme
Pfosten IPE 100 mit Fussplatte für LS A - 60'140
mit Schutzgitter

Stahlqualität	S235 JR+AR	
Oberfläche	fvz. nach EN ISO 1461	
Schweissnähte	a = 4 mm, EXC2: CC2/PC1	
Masstab 1:5	Ausgabe	30.01.18
	ersetzt	
Zeichnung Nr. P 125		

Auflistung der Änderungen

Ausgabe	Version	Datum	Änderungen
2018	1.00	31.01.2018	Inkrafttreten Ausgabe 2018.

